

## Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 DSGVO)

### für Mitglieder von Geschäftsführungen und Vorständen von Beteiligungen der Freien Hansestadt Bremen (FHB)

#### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Der Senator für Finanzen verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Beteiligungen der Freien Hansestadt Bremen (FHB).

Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte der Senator für Finanzen Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

#### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die  
**Senator für Finanzen,**  
**Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen,**  
**E-Mail: [beteiligungsmanagement@finanzen.bremen.de](mailto:beteiligungsmanagement@finanzen.bremen.de)**  
**Telefon: 0421-361-4823**  
**<http://www.finanzen.bremen.de>**

#### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der/die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:  
**Behördlicher Datenschutzbeauftragter**  
**Rudolf-Hilferding-Platz 1**  
**28195 Bremen**  
**E-Mail: [datenschutzbeauftragter@finanzen.bremen.de](mailto:datenschutzbeauftragter@finanzen.bremen.de)**

#### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

##### 4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben, um

- im Rahmen des Beteiligungscontrollings die Kontrollrechte und -pflichten als Gesellschafter ausüben zu können
- ggü. der Bürgerschaft und ihren Ausschüssen Auskunft auf Anfragen erteilen zu können
- ggü. dem Landesrechnungshof Anfragen beantworten zu können
- Jahresberichte und Übersichten über die Beteiligungen erstellen zu können
- Verträge oder Geschäftsordnungen erstellen oder vorbereiten zu können
- intern die Mandate verwalten zu können
- Datenvergleiche im Rahmen wissenschaftlicher Arbeiten und zu statistischen Zwecken vornehmen zu können

##### 4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BremDSGVOAG verarbeitet.

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- die Abgeordneten der Bremischen Bürgerschaft aufgrund turnusmäßiger Berichte oder aufgrund konkreter Anfragen
  - an den Landesrechnungshof, sofern im Rahmen seiner Aufgaben erforderlich,
  - andere beteiligungsverwaltende Einheiten der FHB im Rahmen ihrer Aufgaben,
  - an die Öffentlichkeit gemäß Handbuch Beteiligungsmanagement (insbesondere über die Veröffentlichung des Beteiligungsberichts bzw. Beteiligungsübersichten)
- zur**
- Ausübung der parlamentarischen Kontrolle über die Exekutive
  - Überprüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der öffentlichen Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit (d. h. Einhaltung der formellen und materiellen Rechtsvorschriften) und
  - Überprüfung der Wirtschaftlichkeit durch den Landesrechnungshof (Rechnungsprüfung).

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei uns so lange gespeichert, wie dies für unsere ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

## 7. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## 8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Senatorin für Finanzen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

**Die Landesbeauftragte für den Datenschutz der Freien Hansestadt Bremen**  
**Arndtstraße 1**  
**27570 Bremerhaven**  
**Telefon: +49 471 596-2010**  
**Telefax: +49 421 496-18495**  
**E-Mail: [office@datenschutz.bremen.de](mailto:office@datenschutz.bremen.de)**

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter <https://www.datenschutz.bremen.de> entnehmen.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Gesellschaft, für die Sie tätig sind, ist gemäß § 285 Nr. 10 HGB dazu verpflichtet, Ihre Daten (Name, Vorname und ausgeübter Beruf) zu veröffentlichen. Hierzu zählen auch die weiteren Bestandteile der Anrede, wie akademischer Grad, Titel und Geschlecht.

Der Gesellschaft gegenüber sind Sie zur Vermeidung von Interessenkonflikten verpflichtet, über obige Daten hinausgehend, Ihre Mandate samt Laufzeiten offenzulegen.

Die Gesellschaft wiederum ist ihrerseits dazu verpflichtet, diese Informationen an die Gesellschafter weiterzureichen, damit diese in der Gesellschafterversammlung entsprechende Beschlüsse fassen können.